

## #Fashiontech bündelt Mode und Hightech

Geschrieben von: J'N'C

Donnerstag, den 22. Januar 2015 um 13:19 Uhr -

---

Kick-off für die digitale Fashion-Zukunft: Zur Berlin Fashion Week versammelte die erste, von Premium, Seek und re:publica veranstaltete [#Fashiontech](#)-Konferenz am 20. Januar 2015 Designer, Experten und Kreative, die die Modewelt an der Schnittstelle von Fashion und Technologie neu entwerfen.

Digitalisierungsprozesse und smarte Kleidung revolutionieren die Modebranche, stellen bisherige Gewissheiten in Frage und eröffnen innovativen Unternehmen neue Geschäftsmodelle, Produkte und Märkte. Wearables sind längst mehr als Tracking-Fitnessarmbänder und Smartwatches. Modedesigner experimentieren mit Wearables für den ganzen Körper.

Die Herausforderung: Labels und Technologieunternehmen müssen Mode-Expertise und High-Tech-Kompetenz vereinen, um im Markt der Zukunft zu bestehen.

Mit der Partnerschaft zwischen den Modefachmessen Premium und Seek und der re:publica, einer der weltweit führende Tech-Konferenzen, bietet #Fashiontech eine einzigartige Plattform für Expertenwissen aus beiden Bereichen.

„Der Trend, dass Technologie und Fashion immer verschmelzen, ist schon seit einiger Zeit zu beobachten. Vorreiter dieser Entwicklung sind Firmen wie Nike oder Apple, die erkannt haben, dass ihre Nutzer sowohl Tech-affin als auch modebewusst sind. Dieser Trend wird die Branche revolutionieren und neu definieren“, erklärt Anita Tillmann, Chefin Premium und Seek.

„Mit #Fashiontech freuen wir uns, ein neues Format vorzustellen zu können, das verschiedene Bereiche der Kreativwirtschaft miteinander verbindet. Mode und Technologie sind Lifestyle und wachsen immer mehr zusammen – der Ort, an dem diese Trends zusammenkommen, ist Berlin. Die re:publica ist froh, den Besucherinnen einen spannenden Blick in die Zukunft geben zu können“, ergänzt Andreas Gebhardt, Geschäftsführer der re:publica.